

# Protokoll der AStA-Sitzung am 04.11.2015

---

Ort: Campus Scharnhorststraße, Gebäude 9, Sitzungsraum

Beginn: 14:36 Uhr

Ende: 16:22 Uhr

Sitzungsleitung: Johann Basko

Protokollant\*in: Jacob Preuß

## Anwesend:

<b>Referat</b>	<b>Namen der Referent*innen</b>	<b>Stimmberechtigung</b>
Sprecher*innen	Johann Basko	Ja
Sprecher*innen	Jasper Kahrs	Ja
Sprecher*innen	Johannes Klaffke	Ja
Sprecher*innen	Jördis Mangels	Ja
Öko? – logisch!	Ninja Müller	Ja
AntiRa	Leonie Jantzer	Ja
PENG!	Ronja Hesse	Ja
PENG!	Kriss Körnig	nein
Kulturreferat	Katharina Filbert	Ja
Kinoreferat	Anne Reich	Ja
Radioreferat	Laura Wüstefeld	Ja
Theaterreferat	Hannah Wolfgramm	Ja
Wohnzimmerreferat	Camille Brüssel	Ja
SemesterTicket Kultur	Anna Puttkamer	Ja
QuARG	Stephan Baglikow	Ja
Personalreferat	Alexandra Mühe	Ja
	Maik Paap	
	Verena Pintatis	
<b>Gäste</b>	Flip	
	Kevin Kunze	

## Tagesordnung:

**TOP 1: Begrüßung und Regularien**

**TOP 2: Mitteilungen und Anfragen**

**TOP 3: Vorstellung vierte Sprecher\*in**

**TOP 4: Nachwahl AS-Delegation**

**TOP 5: GO-Änderung bezüglich 4 Sprecher\*innen**

**TOP 6: Interkultureller Laternenumzug**

**TOP 7: AStA-Workshop**

**TOP 8: AStA-Sommerparty**

**TOP 9: Konferenzwoche – AStA-Zeitslot**

**TOP 10: Verschiedenes**

## Termine

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Referat
10.11.	20 Uhr	Filmvorführung „Oh boy“	HS 4	Unikino
29.11.	5 vor 12	Internationaler Aktionstag gegen Klimawandel	vor. Am Sande	PENG!
08.12.	tba	Liveschaltung nach Paris / COP	HS X	PENG! + Campus.Grün

## Zusammenfassung der Sitzung und gefasste Beschlüsse:

### TOP 3: Vorstellung vierte Sprecher\*in

- Die vierte Stelle im Sprecher\*innen-Kollektiv wurde besetzt – das StuPa hat Jördis Mangels gewählt und sie wird herzlich im AStA begrüßt.

### TOP 4: Nachwahl AS-Delegation

ABSTIMMUNG DURCH Jasper

Der AStA möge beschließen, dass **Verena Pintatis** ebenfalls für den AS des fzs in der aktuellen Amtsperiode delegiert wird. Sie ist hiermit dazu berechtigt, die Studierendenschaft in diesem Gremium zu vertreten.

**13/0/1 (Pro/Con/Enthaltung)**

ERGEBNIS: Angenommen (einvernehmlich)

### TOP 6: Interkultureller Laternenumzug

ABSTIMMUNG DURCH Jördis

Der AStA möge beschließen, das Interkulturelle Lichterfest der Juso-HSG personell und in der Bewerbung zu unterstützen.

**12/0/1 (Pro/Con/Enthaltung)**

ERGEBNIS: Angenommen (einvernehmlich)

## TOP 1: Begrüßung und Regularien

Die Sitzung wird um 14:36 Uhr von Johann eröffnet. Er stellt fest, dass die Sitzung beschlussfähig ist und ordentlich eingeladen wurde.

Der TOP „Aufrufe von PENG!“ wird ohne Gegenrede doch nicht mit aufgenommen.

## TOP 2: Mitteilungen und Anfragen

### Sprecher\*innen:

- *Johann*: einige Dinge werden sich organisatorisch im AStA verändern, z.B. gibt es jetzt einen Wochen- und ToDo-Plan am Whiteboard, da gern Besprechungen eintragen und den Plan beachten. Das StuPa hat über Vegan-Antrag gesprochen.
  - o *Jasper*: es wurde im StuPa ein Antrag gestellt, dass keine Gelder der Studierendenschaft für tierische Produkte mehr ausgegeben werden sollen. Das StuPa hat den Antrag vertagt und will Rücksprache mit allen betroffenen Unterstrukturen halten; damit kann der AStA sich selbst auch positionieren und sollte das auch tun.
    - *Johann*: es gab weniger Gegenwind zu dem Antrag als erwartet. Eine Bereitschaft zu großen Würfeln ist da, auch bei verschiedensten Listen. Es darf die alltägliche Arbeit nicht übermäßig einschränken. Die weitere Aushandlung findet im Dezember im StuPa statt. Das wird spannend.
- *Johann*: gestern war eine Podiumsdiskussion zu Olympia, vom AStA organisiert. 40 bis 50 Leute waren da. Prof. Pries machte die Moderation und war nicht übermäßig neutral. Insgesamt war es recht kurzweilig. Alle Positionen wurden dargestellt und es kamen viele Nachfragen aus dem Publikum.
- *Johann*: letzte Woche kam eine große Lieferung aus Hamburg für die Theodor-Körner-Kaserne – das ist ein Not- und Erstaufnahmelager für Geflüchtete. Ca. 15 Menschen engagierten sich beim Ausräumen und Annehmen am Freitag, hauptsächlich aus dem AStA-Umfeld. Es gab auch Engagement in der Folgewoche beim Sortieren von Hilfsgütern. Da wird es auch weiter Bedarf geben. Die Organisation des Aufnahmelagers ist beim DLRG. Auch spezielle Qualifikationen werden gesucht (Krankenschwester o.ä.).
- *Johann*: es war eine Qualitätszirkel-Gesprächsrunde, die recht schwach besucht war. Für FGVen und Fachschaften soll es ein Event geben, wo

relevante Grundthemen besprochen werden (RPO, Qualitätszirkel, Vegan-Antrag, Wahlen...) Wer noch Anregungen hat, gerne her damit.

- *Johann*: GMG-Aktionswochen sind ab nächster Woche. Die Details findet man im Programm, es gibt auch ganz viele Veranstaltungen bei Facebook.
  - o *Johannes*: eine Unterstützung am Montag beim Aufbau vom PoetrySlam ist gern gesehen, da nicht viel Zeit ist.

#### AntiRa:

- *Leonie*: eine Aufführung von „Asyldialoge“ ist am Wochenende. Wer noch Lust hat, beim Aufbau mit zu helfen, ist herzlich willkommen. Der Eintritt ist frei und anschließend wird über die aktuelle Situation der Geflüchteten in Lüneburg diskutiert mit verschiedenen Gästen. Eine nächste Veranstaltung des Referats ist momentan nicht geplant.

#### Öko?-logisch!:

- *Ninja*: bald sind die Umweltfilmtage. Der Wochenmarkt auf dem Campus wird geplant und macht jetzt große Fortschritte. Genug Stände sind da, jetzt laufen die Absprachen mit der Uni. Die Abfallvermeidungswoche ist bald, da machen sie mit CampusGrün einige Veranstaltungen und das Programm steht für die Woche. Sie wollen gern verstärkend überall mitarbeiten zu Paris / COP.

#### PENGL:

- *Kriss*: am Donnerstag war „Kohlebergbau & Menschenrechte in Kolumbien“. Zwei Referenten aus Kolumbien waren da, die berichteten. Ein Arbeitskreis ist daraus hervorgegangen. Thema soll sein: spanischsprachige Dokumente ins Deutsche übersetzen, um Bewusstsein für die Situation in Kolumbien zu schaffen und sich mit anderen Asten zu vernetzen, via LAK und fzs. Bei Interesse an Mitarbeit gerne melden.
- *Ronja*: bald ist die Klimakonferenz in Paris. Mehrere Veranstaltungen sind geplant: ein Aufruf nächste Woche, der wird rumgeschickt. Zur Fahrt nach Paris wird es Busse geben, von Hannover aus. Vorher gibt es auch auch Aktionstraining. Drei weitere Veranstaltungen dazu sind geplant: am 08.12. eine Live-Übertragung aus Paris mit Rahmenprogramm; eine Einführungsveranstaltung zur Klimapolitik mit CampusGrün; eine Demo am 29.11. auf dem Marktplatz / Am Sande im Zuge einer Aktion von Avaaz, wo viele kleine dezentrale Aktionen stattfinden sollen.

- *Ronja*: bald sind Hochschulwahlen. Das PENG! macht eine Wahlzeitung und voraussichtlich eine Veranstaltung zur Wahl mit Kandidierenden, gerade werden Fragen gesammelt für die Zeitung. Das wird auch über den AStA-Sitzungs-Listserver geschickt. Die Mitarbeit soll offen gestaltet werden, sodass alle mitarbeiten können.
- *Kriss*: Anfragen zu Workshop zur Bedienung der neuen AStA-Website kamen auf, da wären sie interessiert.
  - o *Johann*: Kino, Kultur, PENG!, Personal haben Bedarf an mehr Einarbeitung angemeldet, das wird nochmal weiter verfolgt.
  - o *[Breites Interesse vieler Referate wird geäußert.]*
  - o *Johann*: schlägt 11.11. ab 17 Uhr nach der AStA-Sitzung vor.
    - *Jasper*: schlägt vor, das erstmal so zu machen, und für Referate, die da nicht können, nochmal was zu machen.

#### Kulturreferat:

- *Katharina*: es gibt wenig Neues. Sie ist wieder da und übernimmt wieder. Es gab ein Treffen mit Neuen, drei waren da. Wer noch Interessierte kennt, gern rüberschicken.

#### Kinoreferat:

- *Anne*: eigentlich gibt es nichts großartig Neues. Dienstag als Aufführungstag läuft ganz gut. Gestern waren sehr wenige Leute da, aber das lag wohl am Film. Die Programme sind in Auftrag. Alle sind zu nächstem Dienstag eingeladen.
- *Anne*: Fragt wie das über den Browser geht, wenn man AStA-E-Mails checken will?
  - o *Johannes*: erläutert das.

#### Theaterreferat:

- *Hannah*: im Dezember sind Aufführungen und aktuell gibt es richtige Proben auch der Impro-Gruppe, die im Januar auftreten will.

#### Wohnzimmerreferat:

- *Camille*: es gab ein Interessierten-Treffen, sechs Menschen wollen neu mitmachen. Die Renovierung des Wohnzimmers wird gestartet

#### QuARG:

- *Stephan*: sie hatten auch mehrere Interessiertentreffen und treffen sich jetzt regelmäßig mittwochs 19 Uhr. Er und Franka nehmen an einem bundesweiten Vernetzungstreffen thematisch nahestehender AStA-Referate etc. teil.

#### Radio:

- *Laura*: momentan wieder alles beim Alten. Einige neue Interessenten, jetzt wird auch wieder gesendet.

#### Personal:

- *Alex*: war gerade mit den Sprecher\*innen bei EliStu, dort war es schön. Alle Arbeitsverträge werden neu gegendert und es gibt eine Stellenausschreibung bei EliStu.

#### Andere:

- *Ronja*: die nächste LAK ist am Montag um 12 Uhr in Lüneburg, falls jemand Interesse hat, sich das mal anzuschauen. Die Themen sind: NHG-Novelle und anderes Aktuelles.

#### TOP 3: Vorstellung vierte Sprecher\*in

- *Johann*: es sollte kein Geheimnis sein, dass wir uns vermehrt haben. Seit Mittwoch sind wir vier. Jördis, magst du dich selber vorstellen?
- *Jördis*: Hallo, ich bin Jördis. Ich studiere Kuwi im dritten Semester und bin seit Mittwoch dabei. Sie kennt noch nicht alle Namen
  - o *Ronja*: [scherzhaft] was sind denn jetzt deine konkreten Ziele hier im AStA?
  - o *Jasper*: das StuPa hat doch wahrgenommen, dass wir recht viel machen und möchte uns die Möglichkeit geben, mehr Themen zu bearbeiten und mehr Output zu produzieren.
- *Jasper*: die Satzung der Studierendenschaft wurde so geändert, dass es drei oder vier Sprecher\*innen geben kann.
- [Es folgt eine kurze allgemeine Vorstellungsrunde.]

#### TOP 4: Nachwahl AS-Delegation

- *Jasper*: erläutert kurz, was der fzs und der AS sind. Die Sprecher\*innen sind per Geschäftsordnung im AS vertretungsberechtigt für die Studierendenschaft Lüneburg. Es gibt noch einige Menschen, die per Wahl als ergänzende Delegation gewählt wurden und für Lüneburg im AS vertretungsberechtigt sind. Da soll noch eine Person mehr, Verena, hinzugefügt werden.

- *Verena*: ist immer noch Verena und stellt sich kurz vor. Sie ist StuPa-Vorsitz und bei der Juso-HSG aktiv.
- *Jördis*: gibt es noch mehr Menschen, die gerne in den AS möchten?
- *[Dies ist nicht der Fall.]*
- *[Es wird keine geheime Wahl gewünscht.]*

ABSTIMMUNG DURCH Jasper

Der AStA möge beschließen, dass **Verena Pintatis** ebenfalls für den AS des fzs in der aktuellen Amtsperiode delegiert wird. Sie ist hiermit dazu berechtigt, die Studierendenschaft in diesem Gremium zu vertreten.

**13/0/1 (Pro/Con/Enthaltung)**

ERGEBNIS: Angenommen (einvernehmlich)

TOP 5: GO-Änderung bezüglich 4 Sprecher\*innen

- *Johannes*: stellt die kleinen Änderungen kurz vor. Es sind drei Anpassungen in der Geschäftsordnung nötig. Das StuPa hat jetzt die Möglichkeit zu Beginn einer Amtszeit festzulegen, ob drei oder vier Sprecher\*innen gewählt werden wollen. Das muss in der Geschäftsordnung entsprechend berücksichtigt werden. Zusammen mit der Änderung der letzten Woche kann die geänderte Geschäftsordnung dann veröffentlicht werden.
- *Johannes*: zu ändern sind §3 Abs. 1 (a) hin zu „die 3 bis 4 AStA-Sprecher\*innen“ und §9 Abs. 3 Satz 2: Streiche „drei“ sowie §16 Abs. 1: Streiche „drei“.
- *Jördis*: weist auf die besonderen Mehrheitsverhältnisse hin, die für die Änderung der Geschäftsordnung nötig sind.

ABSTIMMUNG DURCH Jördis

Der AStA möge beschließen, dass die Geschäftsordnung des AStA in den §3 Abs. 1 (a), §9 Abs. 3 Satz 2 sowie § 16 Abs. 1 wie vorgeschlagen geändert wird. Redaktionelle Änderungen bleiben vorbehalten.

**13/0/0 (Pro/Con/Enthaltung)**

ERGEBNIS: Angenommen (einstimmig)

### TOP 6: Interkultureller Laternenumzug

- *Verena*: die Juso-HSG möchte einen interkulturellen Laternenumzug durchführen, am 18.11. Vorher um 16 Uhr trifft man sich zum Laternen Basteln; das ist offen für alle, Geflüchtete, Student\*innen, Lüneburger\*innen. Ab 18 Uhr soll ein Umzug sein. Hat der AStA Interesse, da in Kooperation mitzumachen; z.B. die Öffentlichkeitsarbeit mit umzusetzen? Gibt es Fragen? Alle sind auch herzlich eingeladen, selbst teilzunehmen.
- *[Es gibt keine weiteren Fragen.]*

ABSTIMMUNG DURCH Jördis

Der AStA möge beschließen, das Interkulturelle Lichterfest der Juso-HSG personell und in der Bewerbung zu unterstützen.

**12/0/1 (Pro/Con/Enthaltung)**

ERGEBNIS: Angenommen (einvernehmlich)

### TOP 7: AStA-Workshop

- *Johann*: am 22.11. ist der AStA-Workshop, ab 14 Uhr. **Alle** sind herzlichst dazu eingeladen. Es soll einmal inhaltlich gearbeitet werden und anschließend möchte man was Schönes miteinander unternehmen, nicht nur Saufen. Wozu wollen wir inhaltlich arbeiten? Was bestehen aktuell für Pläne für den Abend?
- *Stephan*: vielleicht wäre es sinnvoll, die Diskussion vom AStA-StuPa-Wochenende aufzugreifen, den AStA in „Allgemeiner Student\*innenausschuss“ umzubenennen.
  - o *Johann*: hat nichts dagegen, denkt aber nicht, dass wir uns mehrere Stunden damit befassen würden. Vielleicht wäre ein vielseitigeres Thema passender.
- *Ninja*: fand es schön, dass beim letzten Mal geschaut wurde, wie die AStA-Mitglieder ihre Rolle im AStA sehen und wie man die Rolle des AStAs an der Uni sieht.
  - o *Johann*: es gab auch die Überlegung, sich auszutauschen, wie man Dinge kommuniziert – starke, fachwortlastige Formulierungen oder einsteiger\*innenfreundlichere Varianten. Die eigene und AStA-Präsentation in der Öffentlichkeit und der Transport von Themen könnte besprochen werden. In welcher Weise könnte das für den AStA passieren?
  - o *Alex*: also an sich Transparenz mit dem Unterpunkt Kommunikation.



- *Johann*: weiterer Punkt könnte sein: eine mögliche Hausordnung für AStA-Räumlichkeiten – welcher Raum für welche Zwecke genutzt werden soll und wie man damit umgehen möchte, wenn zweckfremde Nutzung stattfindet. Das würde auch die Möglichkeit schaffen Hausverbote auszusprechen. Da gab es zwar bisher noch keine Fälle, wo das nötig war, aber es wäre praktisch, die Möglichkeit zu haben.
  - o *Ninja*: um Referate zu verbannen, oder anderes?
  - o *Johann*: es geht nur darum, eine Grundlage zu haben, auch z.B. externe politisch missfallende Menschen der Räume zu verweisen.
- *Johann*: was für Themen findet ihr am notwendigsten?
  - o *Alex*: findet Transparenz und Außenwirkung ganz wichtig. Meinungen von extern zur Erscheinung des AStA wären dazu wichtig.
  - o *Leonie*: vielleicht könnte man sich eher Gedanken machen, was wir unter AStA verstehen. Ein Regelwerk zur Raumnutzung fände sie nicht so spannend.
  - o *Alex*: kann man nicht beim Besuch der FGVen durch die Sprecher\*innen Meinungen einholen?
    - *Johann*: bei den Einzelbesuchen?
    - *Alex*: ja, oder via E-Mail.
  - o *Flip*: ihr braucht ja kein wissenschaftliches Bild, sondern nur gewisse Informationen. So eine Umfrage ist ja relativ arbeitsarm. Das wäre näher bei den Studierenden als über die Fachschaften.
  - o *Johann*: könnte sich vorstellen, ein oder zwei Punkte zu eruieren, was am AStA geschätzt wird und vermisst oder bemängelt wird und das mit dem Eigenverständnis des AStAs paaren. Also arbeiten wir eine nette Idee aus, wie wir unsere Rolle verstehen und uns nach außen präsentieren wollen. Gut.
- *Alex*: wird nochmal eingeladen? Und wie sieht es mit den Servicebetrieben aus?
  - o *Johann*: ja, es wird nochmal eingeladen und auch die Servicebetriebe werden eingeladen.
- *Johann*: Ziel ist auch, einen Draht zu jenen zu bekommen, die sich vielleicht ein bisschen vom AStA entfernt haben und dazu inhaltlicher Output.

### TOP 8: AStA-Sommerparty

- *Johann*: es geht um eine nicht-weihnachtliche Feier Mitte Dezember – am 16.12. im Anschluss an die AStA-Sitzung. Wo alle keine Spekulation und keinen Glühwein mehr sehen können, wollen wir den Sommer in das Wohnzimmer holen. Es gibt ein kleines Planungsteam mit Ronja, Camille,

Johann. Wer hat denn noch Interesse? Alex, Anna, Johannes. Plan ist es, sommerlich gekleidet in einem mit warmen Farben ausgeleuchteten Wohnzimmer zu schöner Sommer-Musik zu feiern. Es wird keine Flyer geben, vielleicht ein oder zwei Plakate für das Büro. Die ersten ein oder zwei Stunden sind für AStA-intern gedacht, aber später können schon auch andere dazu stoßen. Plan ist noch immer ein Hawaii-Hemd-Contest. Ein reichhaltiges Getränkeangebot wird geplant. Wer Liegestühle oder Palmen im Keller hat...

- *Alex*: schlägt vor, in die Abrechnung von den Servicebetrieben eine Einladung zu stecken.

### TOP 9: Konferenzwoche – AStA-Zeitslot

- *Johann*: von Sven Prien-Ribcke wurde angeboten, dass der AStA einen Zeitslot auf der Konferenzwoche gestaltet. Der zählt vermutlich auch als regulärer Slot (also als Studienleistung der teilnehmenden Erstis). Wie wollen wir das inhaltlich ausgestalten?
- *Jacob*: fasst die letzte Diskussion auf einer AStA-Sitzung dazu kurz zusammen.
- *Jördis*: wissen wir, was die anderen Themen auf der Konferenzwoche so sind?
  - o *Johann*: nicht so recht. Aber im Verantwortungsmodul wird da ja darauf hingearbeitet.
- *Alex*: findet die Bildungsthematik gut, aber da fehlt ihr das „Utopische“ ein bisschen.
  - o *Johann*: ein optimales Bildungssystem in 15 Jahren zu schaffen ist ja schon utopisch.
- *Ronja*: findet Bildung als Thema auch gut, als AStA als Teil des Bildungssystems könnte man da gut was machen.
- *Johann*: ihm fehlt ein konkreter Utopie-Begriff.
- *[Es folgt eine Diskussion über den Begriff Utopie und seine Feinheiten.]*
- *Stephan*: findet es schwierig, da wir nicht wissen, was die Erstis für einen Utopie-Begriff haben.
  - o *Jördis*: vermutlich haben alle einen eigenen.
  - o *Alex*: schlägt vor, den Begriff „Utopie“ aus dem Titel rauszulassen.
  - o *Ronja*: können sich überhaupt alle mit dem Thema (Bildung) anfreunden?
  - o *[Dies trifft auf Zustimmung.]*
- *[Konkret geht es um eine 90minütige Einzelveranstaltung.]*
- *Kriss*: schlägt vor, sich ein interessierendes Thema zu suchen und es dann später mit dem Oberthema zu verbinden.

- *[Konkrete Termine weiß man nicht. Die Sprecher\*innen {Johann} haken bei Sven Prien-Ribcke mal bez. Details nach.]*
- *Kriss:* das Format ist völlig frei für uns zur Gestaltung?
  - o *Johann:* ja. Wir können machen, was wir wollen.
- *Jördis:* schlägt vor, den Namen auf den AStA zu beziehen, dann wäre es in der Ausgestaltung noch freier.
- *Johann:* wer hätte denn Lust, sich mit konkreten Inhalten auseinanderzusetzen und zu planen? Wie sieht es da in der Autonomen Lehre aus?
  - o *Ronja:* inhaltlich kann man vielleicht Dinge übernehmen, aber konkreter nicht.
  - o *Kevin:* man könnte die Podiumsdiskussion aus der Ringvorlesung der Autonomen Lehre da hin schieben.
  - o *Ronja:* schön wäre aber auch etwas Interaktiveres, in kleinerer Gruppe.
  - o *Johannes:* kann sich vorstellen, dass es auch erstmal reicht einen groben Themenbereich anzugeben.
- *Johann:* „stud. Selbstverwaltung 2030“ könnte man auch machen.
- *Ronja:* fände es gut, wenn man sehr frei arbeiten könnte und nicht mit den schon vorhandenen Strukturen (AStA, StuPa etc.) da hinein ginge.
  - o *Johann:* man muss schauen, wen man da sitzen hat und dass da vielleicht ohnehin nicht viel Vorwissen vorhanden ist.

### TOP 10: Verschiedenes

- *Leonie:* um 18 Uhr trifft man sich mit der Koordinierung für die Antidiskriminierungsstelle.
- *Johannes:* und vorher ist noch GMG-Planungstreffen.
- *Alex:* wünscht sich für zukünftige AStA-Sitzungen, vielleicht das Thema Eltern/Kinder mit einzubringen. Das Studium hier ist überhaupt nicht für Kinder ausgerichtet (laut EliStu). EliStu würde sich da auch einbringen.
- *Jördis:* wünscht sich die Zitronenherzen.
- *Johann:* und von den inhaltlichen Themen/Formen und Strukturen der Sitzung her? Gibt es da Veränderungswünsche?
- *[Das ist nicht der Fall.]*

Johann schließt die Sitzung um 16:22 Uhr.

Nächste Sitzung: 11.11. um 14.30 Uhr

---

Datum, Unterschrift Sprecher\*in

---

Datum, Unterschrift Protokollant\*in